

EWRR 2014, Lissabon

Vom 20.02.2014-22.02.2014 durfte ich bereits zum zweiten Mal am „European Workshop for Rheumatology Research“ teilnehmen.

Der Workshop war gegliedert in Basis Vorträge und Abstract Präsentationen von jungen ForscherInnen. In den Basis Vorträgen wurden Distress und Eustress, deren Effekt auf das Immunsystem (Firdaus Dhabhar), Immunmodulation durch den Muskel (Bente K. Pedersen), sowie auch geschlechtlicher Dimorphismus des Immunsystems (George Chrousos) thematisiert.

Besonders gut hat mir die Abstract Präsentation von Marije Koenders gefallen, in der sie darüber berichtete, dass IL17 und Granulocyte macrophage colony-stimulating factor (GM-CSF) zur Gelenkszerstörung durch einen synergistischen Effekt auf die IL6 und IL23 Produktion im synovialen Gewebe führen. Daher wäre eine kombinierte Inhibierung von IL17 und GM-CSF ein guter Therapieansatz in der Arthritis.

Ein weiteres Highlight war der Vortrag von Bruno Silva-Santos über $\gamma\delta$ T-Zellen und deren Rolle in immunvermittelten entzündlichen Erkrankungen. $\gamma\delta$ T-Zellen können in zwei große Untergruppen unterteilt werden, in IFN γ bzw. IL17 produzierende Zellen. IL17 produzierende $\gamma\delta$ T-Zellen, lokalisiert im Gelenk und ableitenden Lymphknoten tragen maßgeblich zur Entwicklung der Kollagen induzierten Arthritis, ein Krankheitsmodell das in Mäusen verwendet wird, durch ihre IL17 Produktion bei. $\gamma\delta$ T-Zellen sollten in der Rheumaforschung nicht vernachlässigt werden, es bleibt darüber hinaus noch zu klären welche Funktion und Rolle die unterschiedlichen $\gamma\delta$ T-Zell Untergruppen in autoimmunen Erkrankungen haben.

Im Rahmen der Poster Präsentation hatte ich die Gelegenheit mein Poster zum Thema der Rolle der microRNA-146a in der Arthritis zu präsentieren.

Abseits des gut strukturierten Workshops bot der EWRR sehr gute Möglichkeiten um neue Kontakte zu knüpfen und für Ideenaustausch im Bereich der Rheumaforschung.

Insgesamt war dieser Workshop sehr lehrreich und ich wurde zu neuen Ideen inspiriert.

Ich möchte mich herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken, die mir diese Fortbildung ermöglicht hat!

Victoria Saferding